

Zukunft Norsingen 14.03.2025

Ergebnisse aus den Gruppen

Phase 1: Sammlung positiver und negativer Aspekte

Phase 2: Ideen zu jedem Thema

Öffentliche Räume/ Plätze

Positiv:

- Jugendraum. Nutzung selbstverwaltet.
- Pfarrraumnutzung für Senioren
- Boltzplatz
- Batzenberg

Negativ:

- Begegnungsplatz, Dorfmitte, Treffpunkt für Jung und Alt fehlt. WG-Platz?
- Bouleplatz fehlt
- Bürgercafe. Ungenutzter Raum (ehem Sparkasse).
- Spielplätze, Basketballplatz in schlechtem Zustand
- Weiterentwicklung Friedhof. Bäume wurden gefällt. Kapelle sollte geöffnet sein.
- Bäume für Schatten im Sommer
- Platz für Jugendliche fehlt
- Manchmal sehr laut im Jugendraum

Phase 2:

- Genossenschaft für WG-Platz gründen, z.B. 1qm = 500 € = 1 Anteil
- Basketballplatz sanieren, z.B. Granulat-Platten
- Jung & Alt zusammen bringen auf Basketballplatz, zB. Boule-Platz
- Eckige Mülleimer: Größere + mehr
- Sitzplätze beim Bolzplatz und beim Basketballplatz
- Grillplatz beim Bolzplatz
- Überdachung/Sonnenschutz Spielplatz Inneres Imlet
- Bestuhlung Batzenberg, parken und Grillmöglichkeit
- Cafe/ Bürgercafe Raum alter Geldautomat, alternativ Pfarrhaus neue Räume

Vereinsleben / Samschdig-Hock

Positiv:

- Samschdig-Hock (ev ganzjährig wie Zämmekumme in Kirchhofen)
- Weihnachtsmarkt
- Sportangebot im Ort
- Vereinsgemeinschaft

- Kinderfastnacht

Negativ:

- Aktionen wie z.B. Spiel ohne Grenzen nach Straßen oder Vereinsübergreifend
- (Bewegungs-)Angebote und Veranstaltungen für Kinder (alle Altersgruppen) fehlen
- Fastnachtsveranstaltungen, Besuche und Aktionen vereinsübergreifend
- Mangelnde Fastnachtskultur
- Mehr Beteiligung bei den Seniorenangeboten
- Mehr Unterstützung der Gemeinde für die Seniorenarbeit
- Vereinssterben
- Wenig Besucher bei den Veranstaltungen
- Kein Sportverein mehr
- Gründung Ortsverein

Phase 2:

- Mehr Informationen über Sportangebote in Norsingen
- Vorstellung der Vereine in der Schule
- Gründung Dorfverein
- Aktivitäten für Kinder beim Samschdig-Hock
- Samschdig-Hock ev. Standort Wechsel
- Fasnacht wieder aufleben lassen
- Freiwilligen-Pool für Vereine (Helfer)

Wohnen

Positiv:

- Verkehrsberuhigte B3
- Stadtnah und doch reizvolle ländliche Lage
- Rewe
- Boltzplatz
- Gutes Glasfasernetz
- Kita
- Bahnhof
- Tankstelle

Negativ:

- Wohnungen zu teuer für Familien, ziehen weg
- Wer in FR nichts findet zieht nach ..
- Schulbus Kostenerhöhung
- Größere Fluktuation der Bewohner
- Viele leerstehende Häuser und Wohnungen (Altbestand)

Phase 2:

- Im Alter zu großes Haus
- Kleinere Wohnungen
- Wohnungsbörse / Tauschbörse

Sauberkeit / Allgemeines

Positiv:

- Markt bei Broghammers
- Einkaufsmöglichkeit Grundversorgung Rewe/Möbelschau
- Norsingen ist sehr lebenswert!
- Viele freundliche Bürger, Hilfen untereinander, Norsingen hat sich verjüngt
- Allgemeines Dorfgeschehen
- Sicherheit

Negativ:

- Geldautomat fehlt
- Müllverschmutzung allgemein und Bolzplatz, Hundekot
- Grünschnitt: Wäre hier Standort möglich?
- WC Friedhof/ öffentliches WC fehlt
- Einkaufsfahrten allgemein
- Dorfleben ist abnehmend
- Wenig Gewicht von Norsingen in der Gemeinde
- Intransparente Betreuungskosten
- Wenig mitbekommen vom Ortschaftsrat
- Einbrüche

Phase 2:

- Dorfputzete ev. 2 mal im Jahr
- Mehr Dogstationen (Kindergarten)
- Mehr Mülleimer
- Tauschbörse in Whatsapp-Gruppe
- Communities in WA-Gruppe für verschiedene Interessen
- Informationen zu Bankservice (Vroni)
 - Briefkasten für Überweisungen im Rewe
 - Geldautomat im/ bei Rewe
- Temporäre Schließung Rewe:
 - Einkaufsfahrdienst/Bringdienst ev. Rewe in Kirchhofen (Alfred)
 - Beispiel Edeka in Ballrechten
- Barrierefreier Begegnungsraum/-Platz für Senioren mit Toilette, z.B.
 - ehem. Sparkassenraum,
 - ehem. Kapelle Friedhof
 - (Spiel-)Platz bei WG
 - Schwätzbänke und Papstbank sollen bleiben
- Regiokartensharing

Verkehr

Positiv:

- Verkehrsanbindung, ÖPNV, Bahn
- Tankstelle

Negativ:

- Taktung Bahn könnte häufiger sein
- Parksituation in manchen Straßen
- Öffentliche Ladesäule
- Radweg B3
- Behindertengerechte Gehwegübergänge
- Raser in Zone 30
- Beleuchtung Friedhofstraße
- Bezahlen von Schulbus

1. Parken

- Es gibt Bereiche im Dorf die **verkehrsgefährdend geparkt** werden.
- Nicht in allen Straßen gibt es Probleme
- Die zunehmende Wohnraumverdichtung verschärft die Problematik
- Beispiele:
 - Busbereich in der Kirchhofenerstrasse
 - Der Parkabstand zu gefährlichen Kreuzungen wird nicht eingehalten.
Bergstrasse/Bernhardusstrasse etc.,

Die Position der 30er Schilder und der Spiegel sollte man sich anschauen. Besonders an der B3 nach Inbetriebnahme des neuen Radwegs.

In Bereichen mit spielenden Kindern (besonders in den Straßen um den Kindergarten oder an Spielplätzen/Basketballplatz versperren parkende Autos die Sicht.

Positiv hat ein Bürger festgestellt, dass in Norsingen weniger Wohnmobile im öffentlichen Raum Parken als in anderen Ortteilen.

Vorschläge zur Verbesserung:

- An gefährdeten Punkten (Warnschilder oder/und Straßen Markierungen anbringen
- Bevor über Parkraumbewirtschaftung nachgedacht wird (es werden dann ja nicht mehr Parkplätze) sollte man an die Vernunft der Autofahrer appellieren.
z.b. durch ein offizielles Schreiben der Gemeinde verteilt durch den Gemeindevollzugsdienst. Es soll nicht der Eindruck entstehen, ein Norsinger Bürger macht sich wichtig!

Frage eines Bürgers: Wären öffentliche anmietbare Garagen möglich?

Frage einer Bürgerin: Wären Spielstraßen im Bereich des Kindergartens möglich?

2. Bus-Zuschuss für Grundschulkinder ist entfallen

Hinweis meinerseits: Die Gemeinde könnte die Kosten zwar übernehmen. Das sind aber hohe Beträge. Ursächlich war eine Entscheidung des Kreisrats. Ehrenkirchen wurde von Gemeinden mit weniger oder keinen Ortsteilen überstimmt. Reklamation/Demo an/beim Kreistag wäre die richtige Adresse.

3. Geplanter Radweg

- Wird im April kommen
- Ob besser oder schlechter wird sich zeigen.
- Wir sollten dann im Spätjahr ein vorläufiges Resümee ziehen

4. Bahn

- Eigentlich für Norsingen positiv, im Gegensatz zu Scherzingen, Leutersberg etc. etwas weniger Nachteile. (Bauphase wird hart)
- in Zukunft positive Entwicklung was die Zug-Stopps angeht absehbar.
- Bahnhof wird aufgerüstet
- Norsingen durch Hochgeschwindigkeitszüge eventuell lärmtechnisch stärker belastet? Hängt am Ende von Lärmschutz und der Gleiskörperentkopplung ab.
Wir müssen da aktiv Mitgestalten und Mitreden!
- In der sehr langen Bauphase müssen wir aufpassen, dass das Angebot nicht zu sehr eingeschränkt wird.

5. Carsharing

Könnten wir in Norsingen im Bereich des Bahnhofs nicht auch ein Carsharing Angebot bekommen?

Bemerkung mehrerer Bürger:

Die Zone 30 auf der Bundesstraße ist sehr gut und bringt den Anwohnern Lebensqualität. Über den Blitzer kann man streiten.